

Marvin Compper greift an:

Ein Bühler kickt bei der U 20-WM

TÜBINGEN (hdl). Am Samstag startet die deutsche Mannschaft gegen Ägypten in die Fußball-Weltmeisterschaft – allerdings die Nachwuchskicker der U 20, der unter 20-Jährigen. Mit dabei: Marvin Compper aus Bühl, seit zwei Jahren bei Borussia Mönchengladbach.

Der Verteidiger, der am kommenden Dienstag seinen 20. Geburtstag feiert, hofft auf einen Stammplatz und hat sich viel vorgenommen:



„Wenn der Start gelingt, kann es

für uns ganz nach oben gehen.“

In der Vorrunde trifft die DFB-Auswahl auf Ägypten, Argentinien und die USA. Compper, der beim 1:1 am Dienstag im letzten Test gegen Russland in Münster seinen 16. Einsatz in der U 20 machte, hat ein gutes Verhältnis zu Bundestrainer Michael Skibbe. „Er animiert jeden dazu, Risiken einzugehen“, sagt Compper, „wir sollen kreativ und mutig spielen, dann werden auch alle Fehler verziehen.“

2003 ist Compper vom VfB Stuttgart zu Borussia Mönchengladbach gewechselt. Nach dem Abitur im Vorjahr konzentrierte sich der Defensivspezialist ganz auf den Fußball. In der Hinrunde lief es nicht nach Wunsch für ihn, „aber in der Rückrunde habe ich bei den Amateuren alle Spiele gemacht und bei den Profis mit trainiert.“ Comppers Vertrag bei Borussia läuft noch ein Jahr – nach der U 20-Weltmeisterschaft will er auch im Verein voll angreifen. „Ich werde weiter Gas geben“, sagt er. Ein Vorteil für Compper könnte sein, dass Horst Köppel vom Amateur- zum Profitrainer aufgestiegen ist.

„Ich habe mich in Mönchengladbach gut eingelebt“, erklärt Compper. Den Kontakt in die Heimat ließ er aber nie abreißen. Robert Kuhn, der beim SV 03 Tübingen kickt, ist einer seiner besten Freunde. Auch zu Ivan Jelas (inzwischen bei den Stuttgarter Kickers) hat Compper noch regelmäßig Kontakt. 1998 holten die drei mit dem SV 03 Tübingen die Bezirksmeisterschaft der D-Jugendlichen. Archivbild: Ulmer